

**Auszüge aus einem offiziellen Gutachten 1992**

**(aus dem Bilderrahmen eines ehemaligen Herrschinger Gemeinderates)**

Für Neu-Widdersberg sollen keine weiteren Ausweisungen genehmigt werden und die Bebauung wegen ungünstiger Erschließungsmöglichkeiten, den fehlenden Anschluß an die Staatsstraße, der Hanglänge und der problematischen Zuordnung zu zentralen Einrichtungen als bauliche Fehlentwicklung gekennzeichnet werden.

Die Teile des Talbereiches in Widdersberg sind als unbedingt schützenswert zu bezeichnen.

Der Bereich um den Amphibientunnel und das Silbertal ist als besonders schützenswert zu kennzeichnen.

Das Gebiet östlich von Widdersberg ist als landwirtschaftliche Nutzfläche zu kennzeichnen. Die an den Waldrand im Norden angrenzenden Flächen sollen jedoch unter besonderen landschaftlichen Schutz gestellt werden.

Unsere Bemühung, eine vollständige Kopie von der Gemeinde zu erhalten, scheiterte weil man das Gutachten dort nicht mehr finden kann.